



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Klimapolitik: Bürgerrat soll Regierung beraten

Der Bürgerrat Klima soll die Regierung dabei unterstützen, das Land klimaneutral zu machen. Die Mitglieder: zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger. Sie sollen in der Politik stärker zu Wort kommen.

Es ist ein **Experiment** in **partizipativer** Demokratie: 160 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger sollen die Bundesregierung dabei unterstützen, die Ziele des **Pariser Klimaabkommens** zu erreichen und das Land bis 2050 klimaneutral zu machen. Der „Bürgerrat Klima“ folgt dabei Beispielen aus Irland, Großbritannien und Frankreich.

In Deutschland werden sich die Mitglieder in Kleingruppen mit **Experten** beraten und Lösungsvorschläge für die wichtigsten Themen**bereiche** entwickeln: Verkehr, Gebäude und Heizung, Produktion und Verbrauch von Lebensmitteln. Zum Schluss stimmt die Gruppe darüber ab, welche ihrer Empfehlungen sie an die Regierung weitergibt. Diese Empfehlungen bleiben allerdings **unverbindlich**.

In Frankreich zum Beispiel forderten die Bürger ein Verbot von **Inlandsflügen**. Das lehnte die Regierung in Paris ab. In Irland jedoch folgte man den Vorschlägen des Bürgerrats, der die klimafreundliche **Sanierung** von Gebäuden forderte. Felix Jansen von der Deutschen Gesellschaft für **Nachhaltiges** Bauen meint: „Es gibt Bereiche, in denen es wahnsinnig wichtig ist, wenn es einfach nur um reine **Fakten** geht, dass man auf Experten hört.“ Auf der anderen Seite findet er es aber auch wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger nicht vergessen werden.

Das sieht auch Lisa Badum, klimapolitische Sprecherin der Grünen, so: „Wir haben viele wissenschaftliche **Gremien**, die uns beraten zur **Energiewende** und zum Klimaschutz, was gut und richtig ist. Wir haben aber wenig **Foren**, wo auch Bürgerinnen und Bürger zu Wort kommen“, sagt sie. „Alle sind Expertinnen und Experten für ihr eigenes Leben und können **einbringen**, welche **Maßnahmen** aus ihrer **Sicht** sinnvoll sind.“

*Autor/Autorin: Martin Kuebler; Arwen Schnack
Redaktion: Suzanne Cords*



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Glossar

Rat, Räte (m.) – hier: eine Gruppe von Menschen, die versucht, Lösungen für bestimmte Probleme zu finden und andere zu beraten

klimaneutral – so, dass etwas keine negative Wirkung auf das Klima hat

jemanden aus|wählen – jemanden aussuchen; jemanden aus einer Menge wählen

zu Wort kommen – mitreden dürfen; sprechen dürfen

Experiment, -e (n.) – ein Versuch, dessen Ergebnis man noch nicht kennt; ein Test

partizipativ – so, dass alle mitmachen

das Pariser Klimaabkommen – ein internationaler Vertrag zum Klimaschutz

Experte, -n/Expertin, -nen – eine Person, die zu einem Thema sehr viel weiß

Bereich, -e (m.) – ein Gebiet

unverbindlich – so, dass man sich nicht an etwas halten muss

Inland (n., nur Singular) – das Gebiet innerhalb eines Staates

Sanierung, -en (f.) – die Modernisierung von Räumen, Gebäuden oder Installationen

nachhaltig – hier: umweltfreundlich produziert

Fakt, -en (m.) – die Tatsache; das, was wirklich passiert ist und nicht erfunden wurde

Gremium, Gremien (n.) – Experten, die eine bestimmte Aufgabe erfüllen sollen

Energiewende (f., nur Singular) – der Wechsel von umweltschädlichen zu umweltfreundlicheren Methoden, Strom zu produzieren

Forum, Foren (n.) – hier: ein Ort zum Gedankenaustausch

ein|bringen – hier: an etwas mitarbeiten

Maßnahme, -n (f.) – etwas, das man macht, um ein Ziel zu erreichen

Sicht (f., nur Singular) – hier: die Meinung; der Blick auf etwas